

## **Protokoll der Gemeindeversammlung der Gemeinde Zwingen vom Mittwoch, 21. Juni 2017, 20.00 Uhr im Gemeindesaal**

---

|                |                                                                                                                                                                |
|----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Beginn:        | 20.00 Uhr                                                                                                                                                      |
| Schluss:       | 21.10 Uhr                                                                                                                                                      |
| Publikation:   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Anschlagkasten</li><li>• Verteilen der Einladung in alle Haushalte</li><li>• Homepage</li><li>• Aktenauflage</li></ul> |
| Anwesend:      | 63 stimmberechtigte Personen                                                                                                                                   |
| Stimmrecht:    | Pressevertreter, Finanzverwalter Winterstein Andreas und Gemeindeverwalter Philipp Felber sind nicht stimmberechtigt.                                          |
| Entschuldigt:  | Gemeinderat Markus Cueni<br>Georg Furler<br>Nadine Müller                                                                                                      |
| Stimmenzähler: | Es werden vorgeschlagen und gewählt: <ul style="list-style-type: none"><li>- Stephan Feld</li><li>- André Scherrer</li></ul>                                   |
| Vorsitz:       | Gemeindepräsident Ermando Imondi                                                                                                                               |
| Protokoll:     | Gemeindeverwalter Felber Philipp                                                                                                                               |

Gemeindepräsident Ermando Imondi begrüsst die Anwesenden zur heutigen Gemeindeversammlung und erläutert die Geschäftsordnung. Zum Abstimmungsprozedere wird auf § 67 GemG und für Wortmeldungen auf § 63 – 65 hingewiesen. Bezüglich der Versammlungsleitung wird auf § 58 GemG aufmerksam gemacht.

Gemeindepräsident Ermando Imondi lässt feststellen, dass keine Einwände gegen die Aufnahme der Versammlung auf Tonträger geltend gemacht werden.

## **Traktanden**

Es wird keine Änderung der Traktandenliste verlangt.

---

### **TRAKTANDUM 1**

#### **Protokoll der Gemeindeversammlung vom 21. März 2017**

*Das Versammlungsprotokoll der Gemeindeversammlung vom 21. März 2017 wird einstimmig genehmigt und verdankt.*

---

### **TRAKTANDUM 2**

#### **Rechnung 2015**

Gemeindepräsident Ermando Imondi lässt die Versammlung feststellen, dass Eintreten auf das Geschäft nicht bestritten wird.

Gemeindepräsident Ermando Imondi:

Die Gemeinde Zwingen schliesst das Rechnungsjahr 2016 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 3'620.87 ab.

Durch höhere Einnahmen bei den Steuern resultiert ein Gewinn von CHF 403'620.87. Durch dieses Ergebnis kann die Gemeinde eine weitere Rückstellung für die Sanierung der Schiessanlage von CHF 250'000.00 bilden sowie die Vorfinanzierung des Primarschulhausanbau um CHF 150'000.00 erhöhen. Der Ertragsüberschuss reduziert sich deshalb auf CHF 3'620.87.

*Gemeindepräsident Ermando Imondi zeigt auf in welchen Funktionen (0-9) es zu welchen Abweichungen (Einnahmen und Ausgaben) im Vergleich zum Budget gekommen ist.*

*Keine Wortmeldungen aus der Versammlung.*

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt, sämtliche Gemeinderechnungen 2016 einschliesslich Nachtragskrediten, Kreditüberschreitungen und beantragter Gewinnverwendung (Zuweisung von CHF 150'000.00 in die Vorfinanzierung Ausbau Primarschulhaus, Bildung einer Rückstellung von CHF 250'000.00 für die Sanierung der Schiessanlage und die Einlage von CHF 3'620.87 ins Eigenkapital) zu genehmigen.

Beschluss:

*Die Gemeindeversammlung genehmigt den Antrag mit grossem Mehr ohne Gegenstimme.*

---

### **TRAKTANDUM 3**

#### **Mutation des Strassennetzplans „Weiermatten“ und erlass Bau- und Strassenlinienplan „Weiermatten“. Zustimmung zur Mutation und zum neuen Bau- und Strassenlinienplan.**

Gemeindepräsident Ermando Imondi lässt die Versammlung feststellen, dass Eintreten auf das Geschäft nicht bestritten wird.

Gemeinderat Gilgen Hans-Peter:

Auf das Geschäft wurde an der Gemeindeversammlung vom 29. September 2016 nicht eingetreten. Anschliessend an die Versammlung wurde das Projekt unter Einbezug der betroffenen Parteien überarbeitet.

Der Strassen- und Baulinienplan vom Baugebiet „Spitzacker, Im Galgenacker, Unter den Weyermatten, Kugeläcker, Im Langenboden, Im Bodenried und In den Weiermatten“ aus dem Jahr 1972 ist in der Zwischenzeit veraltet. Damals wurde noch davon ausgegangen, dass das Gebiet bis auf die Höhe der Meury Zimmerei und Bedachungen AG als künftiges Bauland erschlossen werden muss. Aus heutiger Sicht ist klar, dass dies in den nächsten Jahrzehnten ausser Diskussion steht. Das Gebiet liegt ausserhalb des Baugebiets und benötigt daher auch keine Bau- und Strassenlinien.

Auch wurden für den Weiermattweg in diesem Bau- und Strassenlinienplan die Dimensionen definiert. Unterdessen ist der Weiermattweg, anders als im Bau- und Strassenlinienplan vorgesehen, ausgebaut worden. Durch die veralteten Bau- und Strassenlinien, welche nicht auf den heutigen Ausbau passen, werden die angrenzenden Grundeigentümer unnötig eingeschränkt.

Weiter ist der definierte Fussweg, welcher den Weyermattweg und den Galgenackerweg verbindet, nie gebaut worden. Obwohl dieser angelegte Fussweg in den Strassennetzplan übernommen wurde, zeichnet sich ab, dass er nicht realisiert wird. Damit werden die betroffenen Grundeigentümer im Bereich des Fussweges unnötig eingeschränkt.

*Keine Wortmeldungen aus der Versammlung.*

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt, die Mutation am Strassennetzplan „Weiermatten“ sowie den Bau- und Strassenlinienplan „Weiermatten“ zu genehmigen.

*Beschluss:*

*Die Gemeindeversammlung genehmigt den Antrag mit grossem Mehr ohne Gegenstimme.*

---

**TRAKTANDUM 4****Erschliessung Simmelenmatt inkl. Fusswegverbindung Kugelweg/Leimertsgartenweg**

Gemeindepräsident Ermando Imondi lässt die Versammlung feststellen, dass Eintreten auf das Geschäft nicht bestritten wird.

Gemeinderat Hans-Peter Gilgen:

Im Rahmen der bereits im Bau befindenden Überbauung Simmelenmättli wird das umliegende Gebiet ab dem Kugelweg über eine neue, private Erschliessungsstrasse erschlossen. Im selben Zuge müssen die Vorgaben aus den beiden Nutzungsplänen GWP (**Generelles Wasserprojekt**) und GEP (**Generelle Entwässerungsplanung**) durch die Gemeinde Zwillingen umgesetzt werden. Dies bedingt einerseits die Realisierung öffentlicher Abwasserleitungen von ca. 170 m und andererseits die Erstellung einer Trinkwasserleitung über 130 m inklusive Hydrantenanlage.

Die im Strassennetzplan der Gemeinde definierte Fussgänger Verbindung ab dem Kugelweg bis in den Leimertsgartenweg wird über einen neuen Fussweg (ca. 85 m<sup>2</sup>) ab dem Leimertsgartenweg bis an die Privaterschliessung heran und das öffentliche Wegrecht entlang dieser gesichert. Mit einer auf der gesamten Länge installierten, öffentlichen Beleuchtung wird den heutigen Vorschriften und Vorgaben einer ausreichenden Ausleuchtung Rechnung getragen werden.

Die Bruttokosten für die Erstellung der Wasser- und Kanalisationsleitungen, des Fussweges und der Erschliessungsstrasse belaufen sich gemäss Kostenschätzung auf total CHF 450'000.00 (Wasser CHF 125'000.00, Kanalisation CHF 115'000.00 und Strassenbau 210'000.00). Die Nettoinvestition beläuft sich auf CHF 380'000.00.

Es werden keine Anträge aus der Versammlung gestellt. Die Wortmeldung von Kurt Felix kann aufgrund der schlechten Aufnahme nicht protokolliert werden.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt, den Bruttokredit in der Höhe von CHF 450'000.00 (Wasser CHF 125'000.00, Kanalisation CHF 115'000.00 und Strassenbau 210'000.00) für die Erschliessung der Simmelenmatt zu genehmigen (Nettokosten Gemeinde CHF 380'000.00).

*Beschluss:*

*Die Gemeindeversammlung genehmigt den Antrag mit 49:0 Stimmen.*

---

**TRAKTANDUM 5****Sanierung Schiessanlagen**

Gemeindepräsident Ermando Imondi lässt die Versammlung feststellen, dass Eintreten auf das Geschäft nicht bestritten wird.

Gemeindepräsident Ermando Imondi:

Nach der Abstimmung zum KRIP vom 27.11.2016 wird nun auch vom AUE alles unternommen um die Schutzzonen Ausscheidung voran zu treiben. Hierzu gehört auch die Sanierung der ehemaligen und aktuellen Schiessanlagen auf Zwingner Boden. In Bezug auf die Verordnung über die Vermeidung und Entsorgung von Abfällen, welche seit Januar 2016 in Kraft ist, müssen alle Schiessanlagen sowieso saniert werden. Aufgrund des Abstimmungsergebnisses vom 27.11.2016 wurde von der Gemeinde nicht die minimale Sanierung gewählt, sondern auch gleich eine Vorsorgesanierung um den Weg für ein langfristiges Betreiben der Quellen zu sichern.

Die Gesamtkosten für die oben genannte Sanierung belaufen sich gemäss Kostenschätzungen, welchen von der Firma Gruner erarbeitet wurden, auf CHF 1'580'000.00. Hiervon übernimmt der Bund 17%, der Kanton Basel-Landschaft 52%. Die restlichen 31% sollten hälftig von der Burgerkorporation Zwingen (als Grundstückbesitzerin) und der Einwohnergemeinde getragen werden.

Nach Gesprächen mit allen betroffenen Parteien und nach der Offenlegung der Finanziellen Situation der Burgerkorporation Zwingen, welche aufzeigt dass der Burgerkorporation Zwingen die dazu nötigen Mittel nicht zur Verfügung stehen, hat der Gemeinderat entschieden den Anteil der Burgerkorporation Zwingen zu übernehmen.

In den Jahren 2015 und 2016 konnte eine Rückstellung in der Höhe von CHF 500'000.00 für die Sanierung der Schiessanlage gebildet werden.

Peter Hueber dankt dem Gemeinderat für das entsprechende Entgegenkommen und bestätigt, dass die finanzielle Lage der Burger eine solch hohe Investition nicht zulassen würde.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt, den Bruttokredit in der Höhe von CHF 1'580'000.00 (Nettokosten Gemeinde CHF 491'850.00) für die Sanierung der Schiessanlagen zu genehmigen.

*Beschluss:*

*Die Gemeindeversammlung genehmigt den Antrag mit grossem Mehr ohne Gegenstimme.*

---

## **TRAKTANDUM 6**

### **Kreditabrechnung Strengenfeld-Reckholder, Erschliessung (aus dem Jahr 1987)**

Gemeindepräsident Ermando Imondi lässt die Versammlung feststellen, dass Eintreten auf das Geschäft nicht bestritten wird.

Gemeindepräsident Ermando Imondi:

Der Abschluss des Kredites war Jahre lang nicht möglich, da mit dem Einbau des Deckbelages gewartet oder dieser vergessen wurde. Im Jahr 2016 konnte dieser nun eingebaut werden und der Kredit kann somit abgeschlossen werden.

*Keine Wortmeldungen aus der Versammlung.*

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt, den Nachtragskredit zum Kredit „Strengenfeld-Reckholder, Erschliessung (aus dem Jahr 1987)“ in der Höhe von CHF 243'731.35 zu genehmigen.

Beschluss:

*Die Gemeindeversammlung genehmigt den Antrag mit grossem Mehr ohne Gegenstimme.*

## **TRAKTANDUM 7**

### **Kenntnisnahme der Kreditabrechnung Galgenackerweg**

Gemeindepräsident Ermando Imondi lässt die Versammlung feststellen, dass Eintreten auf das Geschäft nicht bestritten wird.

Beschluss:

*Die Gemeindeversammlung nimmt die Kreditabrechnung stillschweigend zur Kenntnis.*

## **TRAKTANDUM 8**

### **Informationen und Verschiedenes**

Gemeindepräsident Ermando Imondi verabschiedet Gemeinderätin Sarah Tufano. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und überreicht ihnen ein Abschiedsgeschenk.

Dieter Cueni moniert, dass man betr. Tempo 30 auf der Hinterfeldstrasse nichts mehr hört.

Peter Hueber bedankt sich beim Gemeinderat Zwingen für die Überweisung der Jagdpachteinnahmen.

Gemeindepräsident Ermando Imondi fragt noch, ob Einwände gegen die heutige Gemeindeversammlung bestehen. Es wird festgestellt, dass keine Einwände gegen die Geschäftsführung der heutigen Gemeindever-

sammlung bestehen. Gemeindepräsident Imondi Ermando bedankt sich bei allen Angestellten und dem Ratskollegium für die gute Zusammenarbeit.

Zwingen, 30. Oktober 2017

Für das Protokoll:

Der Vorsitzende:

Der Protokollführer:

Ermando Imondi  
Gemeindepräsident

Felber Philipp  
Gemeindeverwalter